



VIDEOKOMMENTAR VON MARKUS GÄRTNER

Ein Kabinett, fünf Flüge und der Klimagipfel

Von MARKUS GÄRTNER | Kein Tag ohne schallende politische Aufreger. Zwei Tage nach dem Klimagipfel fliegen AKK und die Kanzlerin in zwei großen Maschinen getrennt an die Ostküste der USA. Fünf Mitglieder im Kabinett Merkel fliegen in wenigen Tagen mit vier Jets in Richtung Nordamerika. Was sagt uns das über die Umsetzung des medial massiv beworbenen Klimapakets? Man kann sich die Antwort sparen.

Doch der Mittelfinger der Regierenden in Richtung des eigenen Klimapakets ist bei weitem nicht der einzige Aufreger in diesen Tagen. Obwohl uns seit Monaten Schlagzeilen einhämmern, der Erde laufe „die Zeit davon“, hat die Umsetzung des Klimapakets viele Jahre Zeit.

Auch in anderer Hinsicht werden wir nach Kräften hinters Licht geführt. Die deutsche Bädergesellschaft registriert dieses Jahr 17 Prozent weniger Besucher in den Freibädern und führt dies trotz des heißesten Jahres seit langem auf „zu wenige Sonnentage“ zurück. Wir werden vom Medien-Mainstream auch in dem Glauben gelassen, die Gelbwesten-Bewegung in Frankreich habe sich erschöpft, sie sei ausgelaugt.

Doch in sozialen Kanälen kursieren dutzende Videos, die das Gegenteil belegen. Auch in der 45. Woche in Folge kommt Frankreich nicht zur Ruhe. Und genau vor so einer Bewegung hat das politisch gleichgeschaltete Berlin eine höllische Angst.

Deswegen wird auch von CSU-Vize Manfred Weber „Rot-Grün“ als das „Zukunftsmodell für Deutschland“ ausgerufen. Hier wird eine Koalition festgelegt, noch bevor die Wähler wieder an die Urnen gegangen sind. So viel zum Einfluss des Souveräns auf die Geschicke seines eigenen Landes und die Besetzung der Regierungsbänke.

Ansonsten sehen wir zu Wochenbeginn zahlreiche Belege für die anhaltende Arroganz und Erfolglosigkeit der deutschen Politik. Diesel-Fahrverbote in Berlin müssen aufgeschoben werden, weil die Verbotsschilder dafür fehlen. Deutlich mehr Menschen gehen zu den vielen Tafeln. Und das Bewerber-Duo für die SPD-Parteiführung bestehend aus Saskia Esken und Norbert Walter-Borjans, das von den Jusos unterstützt wird, hält Migration in weiten Teilen für die Lösung unserer Probleme.

Es scheint, als ob wir von einem anderen Exo-Planeten aus regiert werden.

(Der Volkswirt Markus Gärtner, Autor von [„Das Ende der Herrlichkeit“](#) und [„Lügenpresse“](#), war 27 Jahre Wirtschaftsjournalist für die ARD und veröffentlicht jetzt regelmäßig Videokommentare für das Magazin [„Privatinvestor Politik Spezial“](#))